

Bergschule St. Elisabeth  
Staatlich anerkanntes  
katholisches Gymnasium  
Heiligenstadt  
„Europaschule“

Eltern- und  
Schülerinfo



Nr. 92  
17. Dezember 2018



Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit großen Schritten gehen wir dem Weihnachtsfest entgegen, nur noch wenige Tage trennen uns vom Heiligen Abend. Sicher haben Sie alles vorbereitet, Einkäufe getätigt, Absprachen getroffen und an alles gedacht, damit das Fest gelingt. Bei allen notwendigen Vorbereitungen wünsche ich Ihnen an dieser Stelle eine besinnliche Zeit des Advents, eine Zeit des Wartens und Innehaltens, eine Zeit der Vorfreude und der Geduld. Geraten Sie nicht außer Atem!

Bezüglich der Anmeldungen für das neue Schuljahr 2019/20 möchte ich Ihnen in gewohnter Weise wieder die wichtigen Termine mitteilen, die wir natürlich an alle Grundschulen sowie die Pfarreien gegeben haben. Achten Sie bitte auch auf die Informationen in der Presse und auf unserer Homepage.

**Offene Informationsveranstaltung für interessierte 4.-Klässler und ihre Eltern** am Mittwoch, den 09. Januar 2019, um 18:00 Uhr in der Aula

**Offene Informationsveranstaltung für interessierte 4.-Klässler und ihre Eltern**

am Samstag, den 12. Januar 2019,  
um 10:00 Uhr in der Aula

**Tag der offenen Tür**

am Samstag, den 02. Februar 2019  
von 10:00 – 16:00 Uhr

**Schnuppertag für interessierte 4.-Klässler**

am Dienstag, den 05. Februar 2019

**Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20** nehmen wir vom

18. Februar bis zum 28. Februar 2019 in der Zeit von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr entgegen;  
samstags von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr. Eine individuelle Terminvereinbarung ist ebenfalls möglich.

Mit Dankbarkeit dürfen wir auf ein gelungenes Patronatsfest mit neuer Gestaltung zurückblicken. Während wir am Donnerstag eine inspirierende Kabarettveranstaltung in der Aula genießen durften, bei der alle Plätze restlos besetzt waren, sind wir am Freitag mit der ganzen Schule nach Erfurt gefahren, um dort nach einem festlichen Gottesdienst im Dom und einem gemeinsamen Photo der Schulgemeinschaft auf den Domstufen zu verschiedenen Aktivitäten aufzubrechen. Ein herzliches Dankeschön allen, die sich in Vorbereitung und Durchführung dieser Tage eingebracht und einen reibungslosen Ablauf ermöglicht haben.

Vor einigen Wochen hatte ich die Klassenstufen 8-10 über Änderungen informiert, die ab dem nächsten Schuljahr im Zusammenhang mit der dritten Fremdsprache sowie der neu einsetzenden Fremdsprache ab der Klasse 11 umgesetzt werden müssen. Mir ist sehr bewusst, dass diese Änderungen in dem einen oder anderen Fall Enttäuschungen hervorgerufen haben. Gleichwohl ist es unsere Aufgabe, diese Veränderungen zu gestalten, was wir intern bereits tun. Gerne können Sie mit mir in Kontakt treten, falls Sie Hinweise haben oder gerne beraten werden möchten.

Wie Sie alle wissen, mussten die für den Herbst geplanten Veranstaltungen „Klicksalat“ zum Umgang mit modernen Medien kurzfristig aus wichtigem Grund abgesagt werden. Es ist sehr erfreulich, dass die Veranstaltungen nachgeholt werden und dass nunmehr auch die Termine stehen. Zwar wird es noch besondere Einladungen geben, aber merken Sie sich bitte den 26. März 2019, 19:30 Uhr, für den Elternvortrag vor. Am 27. März werden dann die Veranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler stattfinden. Der Förderverein wird diese Veranstaltungen dankenswerterweise finanziell unterstützen und damit unsere Bemühungen unterstreichen, auf Nutzen und Chancen, aber auch auf die Gefahren im Umgang mit modernen Medien aufmerksam zu machen.

Wir sind sehr froh darüber, dass wir mit Frau Claudia Schirmer, Lehrerin für Latein und Französisch, seit den Herbstferien wieder Verstärkung in unsere Reihen bekommen haben. Frau Schirmer hat sich mittlerweile an der Schule eingelebt und wir wünschen ihr viel Freude in der Arbeit mit jungen Menschen.

Die Schulkonferenz hat auf ihrer letzten Sitzung einige Entscheidungen getroffen und mit bindender Wirkung für die ganze Schulgemeinschaft in Kraft gesetzt:

Im Bereich der Regelung zum Umgang mit elektronischen Geräten auf dem Schulgelände wurde der Punkt 4 folgendermaßen neu gefasst: „Den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9-12 ist es erlaubt, in den Freistunden elektronische Geräte unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben zu verwenden“. Der Punkt 6 lautet nun: „Diese Regelung gilt zunächst bis Ablauf des Schuljahres 2019/20 und wird dann überprüft.“

Ferner wurde eine Entscheidung bezüglich der Orientierungstage getroffen. Die neuen Regelungen lauten: „Die Orientierungsfahrt der Jahrgangsstufe 9 (eine Woche in Benediktbeuern) fällt weg. Es werden Einzelaktionen am Anfang oder im Verlauf des Schuljahres hier in der Schule stattfinden.“

Die Orientierungstage der Jahrgangsstufe 11 werden um einen Tag verlängert (4 Tage) und finden parallel zum Sozialpraktikum in der Woche vor den Herbstferien in Duderstadt / Gerblingerode statt. Für die Jahrgangsstufe 12 wird es in den Osterferien ein freiwilliges Angebot (wahrscheinlich in Benediktbeuern) geben.“

#### Weitere Termine:



**21.12.2018 – 04.01.2019 –**

#### **Weihnachtsferien**

- 09.01.2019 – Erstinformation neue Klasse 5
- 10.01. – Festgottesdienst zu Epiphanie, anschließend Segnung der Schulräume
- 12.01. – Erstinformation neue Klasse 5
- 21. – 26.01. – MfM Projekte Jg. 5
- 21. – 26.01. – Skikurs Klasse 7a, b, c
- 21.01. – Spracheninformation und Elterninformation MfM Projekte Jg. 5
- 22.01. – Elterninfo Differenzierung Jg. 8
- 24.01. – Information zur Oberstufe Jg.10
- 02.02. – Tag der offenen Tür
- 04. – 15.02. – Freiwilliges Berufspraktikum
- 05.02. – Schnuppertag neue Klasse 5
- 06.02. – 13.02. – Exkursion nach Israel Kurs 20RK1
- 08.02. – Halbjahreszeugnisse
- 11.02. – 15.02. – Winterferien
- 18.02. – 28.02. – Anmeldungen neue Schüler Kl. 5
- 25.02. – ganztags Kolloquien zur Seminarfacharbeit Jg. 12
- 25.02. – Freizeitaktion Jg. 5 - 6
- 26.02. – Kompetenztest Englisch Jg. 8
- 28.02. – Kompetenztest Mathematik Jg. 8
- 04.03. – beweglicher Ferientag (Rosenmontag)**
- 06.03. – Kompetenztest Deutsch Jg. 8
- 06.03. – Gottesdienst zu Aschermittwoch Jg. 5 – 8
- 07.03. – Gottesdienst zu Aschermittwoch Jg. 9 – 12
- 18.03. – 30.03. – Kompetenzgespräche mit individueller Terminvergabe

- 21.03. – Känguru-Wettbewerb der Mathematik
- 21. – 22.03. – Buchmesse Leipzig Kl. 7 b
- 28.03. – Exkursion Geografie bilingual Jg. 11
- 29.03. – Firmung in der Schule
- 07. – 12.04. – Sprachenfahrt England Jg. 8
- 08. – 12.04. – Aufnahmeprüfung der neuen 5. Klassen
- 10.04. – Zeugnisausgabe 12/II
- 15.04. – 27.04. - Osterferien**

Die Zeiten sind nicht rosig. Unsicherheiten wo man auch hinhört und hinhinkt: Veränderung des Klimas, Gefahr von Terror, steigende Preise, Krieg vor der europäischen Haustür, zahllose Menschen auf der Flucht. Vieles braut sich da zusammen, was den Horizont verdunkeln lässt. Düsterer Blick in die Zukunft. Mehr Klage als Freude über den Zustand. Dagegen müsste man doch mal etwas unternehmen. Irgendjemand muss dem Ganzen doch bitte schon mal ein Ende bereiten.

Ist es in der Schule nicht genauso? Hört man hier in unserer Schule nicht auch immer den Schrei nach der oder dem Verantwortlichen? Es muss doch was passieren. Da muss man doch mal durchgreifen. Wo bleibt die Konsequenz? Es gibt so manches, was nicht richtig läuft, und Fehler begehen wir alle, tagtäglich. Da muss man mal was ändern, irgendjemand muss da mal was sagen und dem ein Ende bereiten.

Wer dieser ‚Irgendjemand‘ ist, bleibt im Dunkeln, die Anderen halt. Wer hat wohl den Zauberstab in der Hand, der mit einem Wink alle Probleme dieser Welt inklusive meiner eigenen wegfeht? Ich doch wohl nicht, oder doch?

Denn während ich so darauf warte, dass andere etwas bewegen, beschleicht mich irgendwie das Gefühl, doch selbst tätig zu werden. Ich, nicht, die Anderen. Was die Anderen alles machen müssten, das ist mir bekannt, davon rede ich den ganzen Tag. Aber, was soll ich tun? Ich heiße ja auch nicht Tim Bendzko und rette mal eben kurz die Welt, oder? Nein, sicher nicht. Aber der Blick in den Spiegel sagt mir jeden Tag neu: Du kannst etwas tun! Es ist gar nicht so kompliziert! Du kannst

zwar nicht die ganze Welt verändern, aber du kannst dein Verhalten ändern. Und damit veränderst du schon viel in der Welt! Ich kann die Kriege nicht verhindern, die in der Welt toben. Aber ich kann mit meinem Reden und Handeln in meinem Lebensumfeld dazu beitragen, dass wir friedlich miteinander umgehen und jedem Menschen mit dem nötigen Respekt begegnen, ganz gleich mit welcher Motivation dieser Mensch vor mir steht. Ich kann die Fehler, die wir alle machen nicht verhindern, aber ich kann selbst Verantwortung übernehmen und unsere Schule zu einem Ort der Menschlichkeit werden lassen.

Es ist nicht viel, was ich bewirken kann, aber der gute Blick, das gute Wort und die gute Tat ist allemal drin. Damit die Klage sich in Fröhlichkeit verwandelt und die Angst in Hoffnung und Zuversicht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes guten Segen für das kommende Jahr 2019

Ihr  
Pfarrer Markus Könen



Ihnen allen und Ihren Lieben wünsche ich von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Kommen Sie gut in das Neue Jahr 2019!

Heinz-Peter Kaes  
Schulleiter